

An Schulen fehlen Lehrer

An vielen Schulen in Deutschland fehlen Lehrer.
Sie werden oft durch Quer-Einsteiger ersetzt.
Ist das gut?

Schulen in Deutschland haben ein Problem:

Sie haben zu wenige Lehrer.

In Deutschland fehlen ungefähr 40 Tausend Lehrer.

Das nennt man auch: Lehrer-Mangel.

Ein Grund für den Lehrer-Mangel ist,

dass zu wenige Menschen eine Ausbildung zum Lehrer machen.

Schulen haben verschiedene Lösungen für den Lehrer-Mangel.

Zum Beispiel:

- Es gibt weniger Unterricht für die Schüler.
- Es gibt größere Schul-Klassen.
- Es unterrichten wieder Lehrer,
die bereits in Rente waren.
- Es unterrichten angehende Lehrer,
die noch **keinen** Berufs-Abschluss haben.

Oft wird auch diese Lösung ausprobiert:

Schulen stellen Quer-Einsteiger als Lehrer ein.

Quer-Einsteiger haben den Lehrer-Beruf **nicht** studiert.

Sie haben nur ein Fach studiert,

zum Beispiel Geschichte, Deutsch oder Mathe.

Sie haben aber **nicht** gelernt,

wie man Kinder und Jugendliche unterrichtet.

Sie haben **nicht** gelernt,
wie man anderen etwas beibringt.

Viele Quer-Einsteiger machen deshalb eine Weiter-Bildung.

Sie lernen hier den Lehrer-Beruf.

Sie lernen,

zu unterrichten und richtig mit Kindern
und Jugendlichen umzugehen.

Man nennt das auch: pädagogische Ausbildung.

Unterschiedliche Meinungen zu Quer-Einsteigern

Es gibt unterschiedliche Meinungen zu Quer-Einsteigern.

Einige Menschen finden:

Quer-Einsteiger sind toll für den Lehrer-Beruf.

Sie haben vielleicht schon woanders gearbeitet.

Sie haben vielleicht einen praktischen Blick auf ihre Fächer.

Sie bringen andere Erfahrungen mit als die anderen Lehrer.

Aber:

Die Politik muss sich darum kümmern,

dass die Quer-Einsteiger

eine gute pädagogische Ausbildung bekommen.

Einige Menschen finden aber:

Quer-Einsteiger sind auf Dauer **keine** Lösung

für den Lehrer-Mangel.

In jedem Bundes-Land ist die Weiter-Bildung anders.

Nicht jede Weiter-Bildung hat eine gute Qualität.

Nicht immer sind Quer-Einsteiger danach für den Unterricht bereit.

Schulen brauchen gut ausgebildete Lehrer.

Außerdem werden seit ein paar Jahren
wieder mehr Kinder in Deutschland geboren.
In Zukunft gibt es also mehr Schüler.
Und es werden noch mehr Lehrer gebraucht.
Die Politik muss sich endlich kümmern.
Sie muss den Lehrer-Beruf beliebter machen.
Sie muss dafür sorgen,
dass mehr Menschen eine Ausbildung zum Lehrer machen.
Zum Beispiel durch mehr Studien-Plätze
in der Lehrer-Ausbildung an den Universitäten.
Und durch eine bessere Bezahlung der fertig ausgebildeten Lehrer.